

Unwetterhilfe: Dörper Helfer am Niederrhein

Nachdem im Kreis Wesel infolge schwerer Regenfälle der Katastrophenalarm ausgerufen worden war, wurde zur Unterstützung der Hilfskräfte vor Ort gestern Nacht auch die bergische Feuerwehr-Bereitschaft 5 der Bezirksregierung Düsseldorf alarmiert. Die insge-

samt 120 Kräfte aus dem Städtedreieck rückten gegen 5 Uhr ab, darunter auch Einsatzkräfte der freiwilligen Feuerwehren Cronenberg und Hahnerberg.

Zunächst wurden die Helfer nach Dinslaken gerufen, um die Einsatzkräfte vor Ort bei der Bewältigung der Starkregen-Schäden zu unterstützen. Auf der Anfahrt dorthin kam dann für die bergischen Helfer die Anforderung, nach Hamminkeln weiterzufahren. Dort trafen die Einsatzkräfte gegen 9 Uhr ein.

Hier gab's einiges für die Cronenberger Wehrleute zu tun. Zunächst wurden sie zu einem Reiterhof beordert, um eingedrungenes Wasser abzupumpen. Danach sicherten die Dörper Feuerwehrleute eine Telekommunikationsanlage ab, bevor sie im Anschluss an eine stärkende Mittagspause damit begannen, den Keller einer Seniorenresidenz leerzupumpen.

Der Hilfseinsatz dauerte bei Redaktionsschluss an – mehr dazu unter cronenberger-woche.de.